

Verpflichtung Fach zu unterrichten

Beitrag von „Melosine“ vom 28. Juni 2010 07:58

Zitat

Original von Connii

Naja, leg eine CD ein mit Gesang und lass die Kinder dazu singen.

Echt? Klappt das bei dir? 

Hatte noch nie ne Klasse, die einfach gesungen hätte, wenn ich ne CD einlege... leider! Man muss doch immer vorsingen, mitsingen, rumhampeln... 

Musikunterricht ist so ein Thema - habe mich entschlossen, eine Musikfortbildung zu machen, weil ich das Fach einfach bisher immer unterrichten musste und da auch ziemlich planlos bin. Überhaupt musste ich bisher alle Fächer unterrichten. Bisher mit Ausnahme von katholischer Religion, aber das wird an meiner neuen Schule auch anders.

Ich finde es besonders ärgerlich bei Fächern, die einem überhaupt nicht liegen bzw. für die man sich nicht qualifiziert genug fühlt.

Trotzdem kommt man immer irgendwie rein, und was den regulären Unterricht angeht, fand ich es auch oft schon ganz praktisch, alle Fächer in meiner Klasse zu unterrichten, da man so gut variieren kann. Zugegeben kommen dann ungeliebte (Neben-) Fächer manchmal etwas zu kurz. Deutsch, Mathe, Sachunterricht ist das Kerngeschäft. Was darüber hinaus geht ist gut und schön, aber da tut halt jeder was er kann. So sagte es mir ein erfahrener SL und er hat m.E. Recht. Mach halt, was du kannst und so gut du kannst. Darstellendes Spiel hört sich für mich jetzt sehr nett an. Kenne das nicht als Unterrichtsfach. Es gibt zig Theaterstücke und -stückchen für Klassen. Da wird sich sicher was finden lassen. Und vieles entwickelt sich auch beim Üben. Also, auf ins kalte Wasser! 

LG

Melo